







Berufsbildende Schulen Lingen Wirtschaft

Nöldekestraße 7 49809 Lingen

Telefon: 0591 80443-0 **Telefax:** 0591 80443-28

Mail: info@bbs-lingen-wirtschaft.de
Internet: www.bbs-lingen-wirtschaft.eu







Berufsbildende Schulen Lingen Wirtschaft

Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r)

www.bbs-lingen-wirtschaft.eu



Worauf kommt es an?

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen! Sie sind bereit, mit anderen im Team zusammenzuarbeiten, an Ihrer positiven Ausstrahlung und an Ihrer kommunikativen Kompetenz zu arbeiten! Sie sind zuverlässig, flexibel und arbeiten sorgfältig. Dann könnte der Beruf Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) der richtige sein.

Was macht man in diesem Beruf?

Zahnmedizinische Fachangestellte sind im Praxisalltag die erste und wichtige Kontaktperson zu Patientinnen und Patienten.

Sie assistieren Zahnärztinnen und Zahnärzten bei allen zahnmedizinischen Untersuchungen und Behandlungen. Sie betreuen die Patienten vor, während und nach der Behandlung und informieren die Patienten über Möglichkeiten zur Vorbeugung von Karies sowie Zahnbetterkrankungen und leiten sie zur sorgfältigen Mundhygiene an. Zudem führen die Zahnmedizinischen Fachangestellten vor und nach der Behandlung selbständig wichtige Hygienemaßnahmen durch.

Sie sorgen darüber hinaus für einen reibungslosen Praxisablauf, indem sie Termine vergeben und die Patienten empfangen. Sie dokumentieren die Behandlungsabläufe für die Patientenakten und erstellen die Abrechnung der erbrachten Leistungen.

Zu den umfangreichen Verwaltungsaufgaben zählt ebenso die rechtzeitige Bestellung und Organisation der vielen im Praxisalltag benötigten Verbrauchsmate-rialen.

Wo wird man ausgebildet?

Das notwendige Fachwissen, aber auch die persönlichen Qualifikationen wie Team- und Kooperationsfähigkeit, selbständiges Planen, Entscheidungsund Kommunikationsfähigkeit werden in der Ausbildungspraxis und in der Berufsschule praxisorientiert und

unter Nutzung der modernen Kommunikationstechniken vermittelt.

Der Berufsschulunterricht wird im 1. Ausbildungsjahr an zwei Unterrichtstagen, im 2. und 3. Ausbildungsjahr an einem Unterrichtstag pro Woche erteilt. • Patienten bei chirurgischen

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Die Prüfung erfolgt seit dem 01.08.2022 durch eine gestreckte Abschlussprüfung.

Eine Verkürzung der Ausbildung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Was wird unterrichtet?

Allgemein bildender Unterricht

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprache/Kommunikation
- Politik
- Religion
- Sport

Berufsspezifischer Unterricht

- Die eigene Rolle im Ausbildungsbetrieb mitgestalten
- · Hygienemaßnahmen organisieren und Medizinprodukte aufbereiten

- Patienen bei der Kariestherapie begleiten
- Patienten bei endodontischen Behandlungen begleiten
- Bildgebende Verfahren und Strahlenschutzmaßnahmen anwenden
- Behandlungen begleiten
- Medizinische Notfälle begleiten
- Patienten bei parodontologischen Behandlungen begleiten
- Praxisbedarf beschaffen und verwalten
- Patienten bei prophylaktischen Behandlungen begleiten
- Patienten bei prothetischen Behandlungen begleiten
- · Arbeitsprozesse organisieren und optimieren
- Patienten empfangen und begleiten

Mit dem Berufsschulabschluss erhält man den Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) und bei Vorliegen entsprechender Zensuren kann der **Erweiterte Sekundarabschluss I** erworben werden.

Wie geht man weiter vor, wenn man Interesse an diesem Beruf hat?

Sie suchen sich einen Ausbildungsplatz in einer Zahnarztpraxis. Dabei ist die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) gern behilflich. Die Anmeldung zum Berufsschulunterricht erfolgt dann durch die Ausbildungspraxis!